

Lokales / Stolberg

EVS-Cup

Das Kupferstädter Traumfinale ist möglich

7. AUGUST 2019 UM 13:03 UHR | Lesedauer: 2 Minuten



Gastgeber SV Breinig erreicht das Halbfinale beim EVS-Cup, indem der Mittelrheinligist den Bezirksligaaufsteiger SG Stolberg mit 8:0 aus dem Turnier schickt. Foto: Michael Boßhammer

STOLBERG. Beim EVS-Cup ist das Traumfinale zwischen den beiden Kupferstädter Mittelrheinligisten möglich. Musste beim Jacobs-Automobile-Cup das kleine Finale zwischen SV Breinig und VfL Vichttal noch wegen Unwetters abgebrochen werden, stehen die Chancen nun gut, dass besagte Paarung die Konstellation für das Endspiel beim EVS-Cup wird.

VON DIRK MÜLLER

Im ersten Viertelfinale des Turniers an der Schützheide verdeutlichte einerseits der Gastgeber Breinig seine Ambitionen, das eigene Turnier zu gewinnen, andererseits musste die SG Stolberg wohl ihrem zuletzt enormen Pensum Tribut zollen.

Die in die Bezirksliga aufgestiegene SG hatte jüngst den eigenen BSR-Cup ebenso gewonnen wie die unmittelbar folgende Kreis Champions Challenge, während sie bereits im EVS-Cup spielte. Mittelrheinligist SV Breinig hingegen präsentierte sich in dem Lokalderby gegen die SG frisch wie torfreudig. Mit Treffern von Moritz Braun und Alan Graf sowie jeweils drei Toren von Manuel Krebs und Andreas Simons schickte der SV die SG 8:0 vom Platz und damit aus dem EVS-Cup.

Dem VfR Würselen gelang eine kleine Überraschung, denn das Team aus der Kreisliga A setzte sich im zweiten Viertelfinale mit 4:0 klar gegen den Bezirksligisten FC Roetgen durch. Seiner Favoritenrolle gerecht wurde hingegen Landesligist SV Rott, der im Eifel-Duell des dritten Viertelfinales den A-Ligisten TuS Lammersdorf mit 4:0 besiegte. In den Gruppenspielen noch Glück gehabt hatte Glück-Auf Ofen, das punktgleich mit den Konkurrenten dank besserem Torverhältnis das Viertelfinale erreicht hat.

Doch in der Runde der letzten acht Teams traf Ofen auf den zweiten Kupferstädter Mittelrheinligisten VfL Vichttal, und schon war es mit dem Glück vorbei. In der spannenden und bisweilen ein wenig hektischen Partie brachte Nick Krückels den VfL in der 16. Minute in Führung, und eine aktionsreiche Spielphase mit zwei-Minuten-Takt begann. Tugay Temel glich in Minute 18 für Ofen aus, doch in der 20. Minute verwandelte Melih Yilmaz einen Foulelfmeter und markierte damit den 2:1 Endstand für Vichttal.

Die Halbfinalbegegnungen des EVS-Cups finden am Donnerstag, 8. August, an der Schützheide statt: Um 18.30 Uhr trifft der gastgebende Mittelrheinligist SV Breinig auf den VfR Würselen, und um 20.30 Uhr spielt der SV Rott gegen VfL Vichttal. Der Finaltag des EVS-Cups beginnt am Samstag, 10. August, um 15 Uhr mit dem Spiel um den dritten Platz, und das Endspiel wird um 17.30 Uhr angepfiffen.

(dim)